

Veranstaltergemeinschaft:

Bunt statt Braun
Jugendförderung der Stadt Solingen
Bergische Volkshochschule
Stadtjugendring Solingen
Bezirksschülervertretung



Solingen

Wie bedroht der Rechts- extremismus unsere Gesellschaft?

Diskriminierung im Fußball,
NPD-Verbot und Rechtsterrorismus

Veranstaltungsreihe
vom 26.04. - 24.05.2012

Hinweis:

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien und Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische oder antisemitische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu dieser Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Bunt statt Braun
www.solingen-ist-bunt.de

Herausgeber:

Stadt Solingen, Der Oberbürgermeister
Stadtdienst Jugend
Auflage: 3000 Stück
Erscheinungsdatum: März 2012

Stadt Solingen
Der Oberbürgermeister
Stadtdienst Jugend

Die Veranstaltungsreihe beschäftigt sich in diesem Frühjahr mit verschiedenen Aspekten der Bedrohung durch Rechtsextremismus in unserer Gesellschaft.

Die Formen der Bedrohung unseres Gemeinwesens durch Rechtsextremismus reichen von der schlimmsten Form der Gewalt, dem Mord an Menschen mit Migrationshintergrund, von der Kanzlerin „Rechtsterrorismus“ genannt, bis hin zu den Auswüchsen von Gewalt, Rassismus und überhöhtem Nationalismus in Fußballstadien.

Zielgruppe sind Jugendliche und Erwachsene, Multiplikatoren in Schule und Jugendarbeit, sowie ehrenamtlich Tätige.

In den Veranstaltungen werden aktuelle Erkenntnisse zum Rechtsterrorismus aufgezeigt, aber auch die Fußball-Europameisterschaft – mit Blick auf bedenkliche Entwicklungen – betrachtet.

Nicht zuletzt wird die Frage untersucht, ob die rechtsextreme Partei NPD, verboten werden sollte oder nicht. Pro und Contra werden dargestellt und diskutiert.

„Kein 10. Opfer!“?

Nationalsozialistischer Untergrund, Rechtsterror und die Rolle des Staates

Donnerstag, 26. April 2012, 19:00 Uhr

im Forum der Bergischen VHS, Mummstraße 10

Der Vortrag wird sowohl den historischen als auch den aktuellen politischen Kontext des „Rechtsterrorismus“ beleuchten und inhaltliche Entwicklungslinien aufzeigen. Es soll versucht werden, auf einige der vielen offenen Fragen rund um den Komplex „NSU“ Antworten zu geben, obwohl viele Erkenntnisse widersprüchlich sind und zum Teil mehr Fragen aufwerfen, als sie beantworten.

Referenten: Jan Raabe (Argumente und Kultur gegen Rechts) und Jürgen Peters (Antirassistisches Bildungsforum Rheinland)

Fußball zwischen Partyjubiläum und Rassismus

Donnerstag, 3. Mai 2012, 19:00 Uhr

im Forum der Bergischen VHS, Mummstraße 10

Wenn es um eine Fußball-Europameisterschaft geht, ist schnell die Rede vom neuen Gesicht der deutschen Elf um Özil und Khedira. Dann ist diffus die Rede vom ungefährlichen „Partyotismus“. Gerd Dembowski stellt vor, wie sich Diskriminierung jenseits dieser Sichtweise heutzutage im Fußball gestaltet. Dembowski stellt dar, wie Fußballfans und der Deutsche Fußball-Verband mit Rassismus und anderen Formen von Diskriminierung umgehen. Gibt es einen Zusammenhang mit den aktuellen rassistischen und antisemitischen Übergriffen 2012 in Kaiserslautern, München, Aachen?

Referent: Gerd Dembowski, Sozialwissenschaftler, freier Autor & Kurator

NPD-Verbot – ja oder nein?

Vortrag mit anschließender Diskussion

Dienstag, 22. Mai 2012, 19:00 Uhr

im Forum der Bergischen VHS, Mummstraße 10

NPD verbieten – das sagt sich so einfach.

Spätestens seit dem Verdächtige im Fall der rechten Mordserie festgenommen wurden, die auch Kontakte zur NPD hatten, lebt eine Debatte über ein Verbot der rechtsextremen Partei NPD wieder auf.

An diesem Abend werden Pro- und Contra-Argumente gegenübergestellt und diskutiert.